

I. Beschäftigungsentwicklung der NRW-Industrie, März 2017

II. Industrieproduktion NRW, März 2017

III. Auftragseingang NRW, März 2017

IV. Reichweite der Auftragsbestände NRW, März 2017

Im März 2017 waren 1,06 Mio. Personen in den nordrhein-westfälischen Industriebetrieben mit 50 und mehr Beschäftigten tätig (Thema I). Die saisonbereinigte Industrieproduktion Nordrhein-Westfalens lag im März 2017 um 4,9 Prozent über dem Stand des Vorjahres (Thema II). Der Auftragseingang stieg um 13,3 Prozent gegenüber dem Vorjahresniveau (Thema III). Die Reichweite der Auftragsbestände betrug 4,6 Monate (Thema IV).

I. Beschäftigungsentwicklung der NRW-Industrie, März 2017

IT.NRW als Statistisches Landesamt meldet, dass im März 2017 1,06 Mio. Personen in Industriebetrieben mit 50 oder mehr Beschäftigten tätig waren. Damit lag der Beschäftigtenstand über dem Vorjahresniveau (plus 4.568 Personen bzw. plus 0,4 Prozent).

Die Beschäftigungsentwicklung für NRW ab 2008 lässt sich der beiliegenden Grafik (Übersicht 1) entnehmen.

II. Industrieproduktion NRW, März 2017

Der nordrhein-westfälische Produktionsindex (saison- und arbeitstäglich bereinigt) für das Verarbeitende Gewerbe inkl. Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden erreichte im März 2017 einen Stand von 102,2 Punkten und lag damit um 4,9 Prozent höher als im März 2016.

Industrieproduktion

	2014	2015	2016	3. Vj. 16	4. Vj. 16	1. Vj. 17	Mrz. 17
Vorleistungsgüter	-2,8	-1,5	-0,3	-0,7	2,4	2,2	4,2
Investitionsgüter	0,8	-1,9	-1,4	-1,4	0,2	3,4	7,9
Gebrauchsgüter	0,2	6,7	1,9	-0,9	5,3	5,2	8,9
Verbrauchsgüter	2,0	0,6	1,1	0,4	2,2	1,4	4,1
Industrie gesamt	-1,1	-0,9	-0,2	-0,3	2,5	2,9	4,9

Berichtskreis auf der Basis „Betriebe mit 50 und mehr Beschäftigten“

Veränderung zum Vorjahreszeitraum (in %)

Quelle: Produktionsindex (2010 = 100) saison- und arbeitstäglich bereinigt, IT.NRW

III. Auftragseingang NRW, März 2017

Der Auftragseingangsindex für das nordrhein-westfälische Verarbeitende Gewerbe erreichte im März 2017 einen Stand von 112,8 Punkten und lag damit um 13,3 Prozent über dem Vorjahresniveau. Aus dem Inland gingen im März 11,5 Prozent mehr Bestellungen ein als im Vorjahresmonat. Die Orderzahlen aus dem Ausland stiegen um 15,1 Prozent.

Auftragseingang

	2014	2015	2016	3. Vj. 16	4. Vj. 16	1. Vj. 17	Mrz. 17
Inland	-0,7	-1,3	-1,9	-4,5	-3,2	8,5	11,5
Ausland	-1,6	-2,1	1,4	-0,3	6,5	8,1	15,1
Industrie gesamt	-1,2	-1,7	-0,2	-2,3	1,7	8,3	13,3

Berichtskreis auf der Basis „Betriebe mit 50 und mehr Beschäftigten“

Veränderung zum Vorjahreszeitraum (in %)

Quelle: Auftragseingangsindex (2010 = 100), IT.NRW

IV. Reichweiten der Auftragsbestände NRW, März 2017

Die Reichweite der Auftragsbestände im Verarbeitenden Gewerbe betrug im März 2017 in Nordrhein-Westfalen 4,6 Monate. Dies waren 5,6 Prozent mehr als im März 2016. Differenziert nach Hauptgruppen zeigt sich, dass die Reichweite der Auftragsbestände im Vorleistungsgüterbereich auf 2,9 (plus 17,1 Prozent) und im Konsumgüterbereich (Ge- und Verbrauchsgüter) auf 1,7 Monate (plus 20,2 Prozent) zulegte. Im Investitionsgüterbereich ging die Reichweite um 0,4 Prozent auf 8,1 Monate zurück.

Weitere Einzelheiten - auch zu Branchen auf Abteilungsebene - lassen sich der Anlage (nur in LARIS) entnehmen. Daneben veröffentlicht das statistische Landesamt auch nach In- und Ausland differenzierte Daten. Angaben für die Bundesebene können Sie unter dem nachfolgenden Link abrufen:

<https://www.destatis.de/DE/Publikationen/Thematisch/IndustrieVerarbeitendesGewerbe/ThemaIndustrie.html>